Herausforderungen der Digitalisierung begegnen

# Piepenbrock verstärkt den CAFM RING

**(Osnabrück/Wuppertal, 24.10.2017) Die Piepenbrock Unternehmensgruppe ist dem Branchenverband CAFM RING beigetreten. Der Verein fördert die Qualität von IT- und Dienstleistungsprojekten, die Prozesse und das Management in der Bau- und Immobilienwirtschaft unterstützen.**

„Modernes Facility Management ist heute ohne digitales Datenmanagement und bedarfsgerechte Softwarelösungen nicht mehr möglich. Es geht darum Informationen über Immobilien und Liegenschaften in Echtzeit zu erfassen, zusammenzuführen und dadurch Arbeitsprozesse effizienter zu gestalten“, sagt Mahmut Tümkaya, Geschäftsleiter Großkunden Ganzheitliches Facility Management bei Piepenbrock. Deshalb habe sich der Gebäudedienstleister zur Mitgliedschaft im Branchenverband CAFM RING entschieden – CAFM steht dabei für Computer Aided Facility Management. „Wir möchten den Dialog und den Erfahrungsaustausch mit anderen Unternehmen der Branche verstärken, um unseren Auftraggebern noch passgenauere Dienstleistungen liefern zu können. Den CAFM RING sehen wir als Plattform, die den fachlichen Austausch gezielt fördert und zur Entwicklung von zukunftsträchtigen Lösungen beiträgt“, so Tümkaya. Das Osnabrücker Familienunternehmen wolle sich aktiv einbringen und seine Erfahrungen aus dem Betrieb von Immobilien in das Netzwerk einspeisen.

## Im Dialog für standardisiertes Datenmanagement

Der Verband für die Digitalisierung des Immobilienbetriebs CAFM RING e. V. ist ein Zusammenschluss von IT-, Beratungs- und Dienstleistungsanbietern, die sich für ein standardisiertes Datenmanagement vor allem aus der Perspektive des Gebäudebetriebs einsetzen. Dazu unterstützt der CAFM RING wissenschaftliche Studien, führt Veranstaltungen durch, veröffentlicht Leitfäden und stellt frei zugängliche IT-Instrumente wie die Standardschnittstelle zum Austausch von Immobiliendaten „CAFM-Connect“ zur Verfügung. Der Verband engagiert sich unter anderem für den Einsatz des Building Information Modeling (BIM), das die optimierte Planung, Ausführung und Bewirtschaftung von Gebäuden unter Anwendung moderner Softwarelösungen beschreibt. Klaus Aengenvoort, Vorsitzender des CAFM RING, begrüßte den Gebäudedienstleister in den Reihen des Verbands: „Wir freuen uns über die Entscheidung von Piepenbrock in unserem Branchenverband mitzuarbeiten. Es ist aus unserer Sicht absolut zielführend, dass die Anbieter und Nutzer von CAFM-Systemen die Herausforderungen der Digitalisierung gemeinsam angehen.“

#### Über Piepenbrock

Piepenbrock ist ein in vierter Generation inhabergeführtes Familienunternehmen. Der 1913 gegründete Gebäudedienstleister stärkt seine Kunden mit einem breiten Dienstleistungsspektrum in den Geschäftsbereichen Facility Management, Instandhaltung, Gebäudereinigung und Sicherheit. Die Tochterunternehmen LoeschPack und Hastamat sind im Verpackungsmaschinenbau, Planol in der Chemieproduktion erfolgreich. An rund 800 Standorten und 70 Niederlassungen ist das Unternehmen mit seinen 26 069 Mitarbeitern ein zuverlässiger Partner. Das Unternehmen steht für nachhaltiges Handeln, wie es beispielsweise mit dem Umweltprogramm „Piepenbrock Goes Green“ und der engen Zusammenarbeit mit dem Kinderhilfswerk Plan International Deutschland e. V. zeigt. Seit Anfang 2014 trägt Piepenbrock das Siegel „Gesicherte Nachhaltigkeit“ des Deutschen privaten Instituts für Nachhaltigkeit und Ökonomie.

Erfahren Sie mehr über Piepenbrock:

[**https://www.piepenbrock.de/**](https://www.piepenbrock.de/)

### Bildunterschriften

*2017-25-piepenbrock-mitgliedschaft-cafm-ring.jpg:* Mahmut Tümkaya (M.) nahm das Zertifikat über die Mitgliedschaft aus den Händen von Klaus Aengenvoort (l.), Vorsitzender des CAFM RING, und Jan Schipper (r.), stellvertretender Vorsitzender des CAFM RING, entgegen. (Bild: CAFM RING e. V.)